KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Oberhausen
AGS-Schlüssel: 33702058

Stichtag: 31.05.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 488

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 21

Einwohner gesamt: 509

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	237	48,566	251	51,434	488	100
davon Ausländer	13	56,522	10	43,478	23	4,713
Einwohner nur mit Nebenwohnung	13	61,905	8	38,095	21	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**250**	**49,116**	**259**	**50,884**	**509**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	4,303	25	5,123	46	9,426
10-19 Jahre	28	5,738	20	4,098	48	9,836
20-29 Jahre	25	5,123	20	4,098	45	9,221
30-39 Jahre	21	4,303	28	5,738	49	10,041
40-49 Jahre	32	6,557	42	8,607	74	15,164
50-59 Jahre	37	7,582	33	6,762	70	14,344
60-69 Jahre	33	6,762	35	7,172	68	13,934
70-79 Jahre	20	4,098	24	4,918	44	9,016
80-89 Jahre	16	3,279	20	4,098	36	7,377
90-99 Jahre	4	0,82	4	0,82	8	1,639
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**237**	**48,566**	**251**	**51,434**	**488**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	2,049	2	0,41	12	2,459
3-5 Jahre	4	0,82	13	2,664	17	3,484
6-15 Jahre	24	4,918	20	4,098	44	9,016
16-17 Jahre	4	0,82	5	1,025	9	1,844
18-20 Jahre	10	2,049	10	2,049	20	4,098
gesamt	**52**	**10,656**	**50**	**10,246**	**102**	**20,902**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,205	4	0,82	5	1,025
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,41	6	1,23	8	1,639
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,205	3	0,615	4	0,82
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,41	2	0,41	4	0,82
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	3	0,615	0	0	3	0,615
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	5	1,025	0	0	5	1,025
gesamt	**14**	**2,869**	**15**	**3,074**	**29**	**5,943**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	117	23,975	151	30,943	268	54,918
römisch-katholisch	51	10,451	55	11,27	106	21,721
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,205	0	0	1	0,205
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	5	1,025	2	0,41	7	1,434
ohne Angabe, gemeinschaftslos	63	12,91	43	8,811	106	21,721
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**237**	**48,566**	**251**	**51,434**	**488**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	91	18,648	88	18,033	179	36,68
verheiratet	131	26,844	125	25,615	256	52,459
verwitwert	7	1,434	29	5,943	36	7,377
geschieden	8	1,639	8	1,639	16	3,279
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	1	0,205	1	0,205
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**237**	**48,566**	**251**	**51,434**	**488**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.